

Per E-Mail an:

- An die Römisch-Katholischen Kirchenpflegen im Kanton Aargau (Präsiden)
- An die Finanzverwaltungen der Römisch-Katholischen Kirchgemeinden im Kanton Aargau
- An die Römisch-Katholischen Pfarrämter im Kanton Aargau

Aarau, 16. Dezember 2024

Kreisschreiben Dezember 2024

Sehr geehrte Damen und Herren

Sie erhalten hiermit ein Kreisschreiben mit Informationen zu folgenden Punkten:

1. Zentralkassenbeitrag im Jahr 2025: Information über den Beschluss der Synode
2. Anpassung Spesenreglement
3. Beendigung Engagement an kantonalen Schulen
4. Solidarische Welt: Spendenaufruf an Kirchgemeinden
5. Lange Nacht der Kirchen 2025
6. Ergebnis Umfrage Kirchgemeinden betreffend Jubilate Chance Kirchengesang
7. Neue Webseite
8. KiKartei Zugriffsberechtigungen
9. Vorsicht vor Cyber-Angriffen
10. Termine und Anlässe

1. Zentralkassenbeitrag im Jahr 2025: Information über den Beschluss der Synode

Der Zentralkassenbeitrag für das Jahr 2025 bleibt bei 2,7 %-Punkten. Die Synode hat dem Budget 2025 wie vom Kirchenrat vorgelegt zugestimmt. Die Formel für die Berechnung des Zentralkassenbeitrags für das Jahr 2025 kann dem Kreisschreiben August 2024 entnommen werden.

2. Anpassung Spesenreglement

An seiner Sitzung vom 4. Juli 2024 hat der Kirchenrat das erneut revidierte Spesenreglement verabschiedet, und unterdessen wurde es vom Steueramt formell genehmigt. Revidiert wurde § 12 des Spesenreglements (Abrufbar über www.wikikath.ch > Rechtssammlung & FAQ > Rechtssammlung > 3.1.3 Ausführungserlass Ersatz der dienstlichen Spesen (Spesenreglement)). Dieser enthält neu die rechtliche Grundlage dafür, dass die Kirchgemeinden und die Landeskirche eigene Reglemente für die Regelung der Mobiltelefonie und die Entschädigung der Nutzung mobiler Endgeräte festlegen können.

Die Landeskirche hat im Zuge dessen ein internes Reglement zur Mobiltelefonie und zur Entschädigung der Nutzung mobiler Endgeräte erlassen. Dieses knüpft die Entschädigung an die Funktion einer angestellten Person und daran, ob für die Funktion mobile Erreichbarkeit notwendig ist oder nicht.

3. Beendigung Engagement an kantonalen Schulen

An seiner Sitzung vom 4. Juli 2024 hat der Kirchenrat in Übereinstimmung mit dem Kirchenrat der Reformierten Landeskirche und gestützt auf die Wirkungsevaluation der Beauftragten an den Kantonalen Schulen (Juli 2022 bis Dezember 2023) beschlossen, den Bereich gesamthaft per Ende Schuljahr 2024/25 zu schliessen. Am 27. November 2024 hat auch die Synode der Reformierten Landeskirche mit einer Anpassung der Kirchenordnung der Beendigung des Engagements an den kantonalen Schulen in der bisherigen Form zugestimmt. Im Hinblick auf den Ausstieg aus der Arbeit an den Kantonschulen hat der Kirchenrat der Römisch-Katholischen Kirche im Aargau die Kündigungsabsicht zu den drei bestehenden Anstellungsverhältnissen mit den Beauftragten an den Kantonalen Schulen ausgesprochen.

4. Solidarische Welt: Spendenaufruf an Kirchgemeinden

Die Landeskirche muss aufgrund des Spardrucks auf die bisherigen Beiträge an Projekte der Entwicklungszusammenarbeit verzichten. Sie legt aber den Kirchgemeinden nahe, die langjährig durch die Landeskirche unterstützten Hilfsprojekte, welche durch Aargauer Kirchgemeinden aufgebaut und begleitet werden, mit eigenen finanziellen Beiträgen zu unterstützen und so deren Fortbestand zu sichern. Zu diesem Zweck wird die Landeskirche im Januar den Kirchgemeinden und Pfarreien einen Faltflyer mit allen Informationen zu den Projekten verschicken. Im Namen dieser Hilfsprojekte danken wir Ihnen im Voraus für Ihre Unterstützung.

5. Lange Nacht der Kirchen

Die fünfte «Lange Nacht der Kirchen» wird am Freitag, 23. Mai 2025 stattfinden. Zeitgleich mit Österreich und anderen europäischen Staaten werden die Kirchen ihre Türen und Tore öffnen und das vielfältige Wirken, die bunte Kultur und kirchliche Gastfreundschaft feiern. 2025 nehmen zusätzlich zu den elf bisherigen sieben weitere Kantone teil: Genf, Neuenburg, Waadt, Schaffhausen, Nidwalden und Uri – alle ökumenisch, sowie St. Gallen (reformiert).

Auch im Aargau sind alle Kirchen aller Religionen aufgefordert, wieder möglichst vielen Menschen vor Ort Einblick zu geben, wie sich Kirchen in das gesellschaftliche Leben heute einbringen: durch soziale, karitative und kulturelle Projekte, Oasen der Sinnsuche und Plattformen für den Austausch von Meinungen und Erfahrungen. Vertreterinnen und Vertreter von Pfarreien und Kirchgemeinden aller Kirchen im Aargau waren Ende August zum ökumenischen Kickoff-Treffen eingeladen, das dem Austausch von Erfahrungen und Programm-Ideen diente und an dem Werbematerialien und die neue Webseite www.langenachtderkirchen.ch präsentiert wurden. Bis jetzt haben sich über 50 Aargauer Kirchgemeinden und Pfarreien zur Teilnahme entschlossen (im Jahr 2023 haben über 70 teilgenommen). **Nachmeldungen** können noch an info@langenachtderkirchen.ch gemeldet werden.

6. Ergebnis Umfrage Kirchgemeinden betreffend Jubilate Chance Kirchengesang

An der Frühlingsynode 2024 wurden die Synodalen über das Projekt «Chance Kirchengesang» informiert. Das Projekt «Jubilate – Chance Kirchengesang» hat sich zum Ziel gesetzt, auf die einschneidenden Veränderungen im kirchlichen Alltag einzugehen. In einigen Jahren soll es neue Medien für

den Kirchengesang mit Print, Web und App geben. Die Landeskirche hat das Projekt im Sinne einer Anschubfinanzierung mit CHF 16'425.00 unterstützt. Für die zusätzliche Finanzierung wurden die Kirchgemeinden um einen Beitrag angefragt. Aus dem Aargau wurde eine Summe von jährlich CHF 33'100.00 erwartet. Von den 92 angefragten Kirchgemeinden haben 44 Kirchgemeinden eine Rückmeldung gegeben. 27 Kirchgemeinden unterstützen das Projekt mit einem jährlichen Beitrag. Aus dem Aargau fliesst somit während vier Jahren eine jährliche Summe von CHF 8'050.00 an das Projekt «Jubilate – Chance Kirchengesang».

7. Neue Webseite

Die aktuelle Webseite der Aargauer Landeskirche entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen sowohl betreffend Layout wie auch bezüglich Technik und Sicherheit. Darum wurde unter der Leitung der Kommunikationsbeauftragten, Jeannette Häsler-Daffré, das Projekt «Neues kathaargau.ch» gestartet. Die neue Webseite soll die Landeskirche und ihr Angebot umfassend präsentieren. Besucherinnen und Besucher sollen das Gesuchte schnell und einfach finden. Dabei soll auch das vielfältige Wirken der Landeskirche für die Gesellschaft sichtbar sein. Quantitativ sollen die Benutzerzahlen (Klicks, Views, etc.) und die Newsletter-Anmeldungen im kommenden Jahr um 10 % gegenüber 2024 gesteigert werden.

Die Webseite kathaargau.ch richtet sich an die zwei Haupt-Benutzergruppen

- A) Menschen, die Rat, Seelsorge oder Unterstützung suchen und
- B) Kirchlich Tätige und Freiwillige innerhalb der Landeskirche, in Fachstellen, in Kirchgemeinden, Pfarreien und in der Jugendarbeit.
- C) Als dritte Gruppe sollen alle angesprochen werden, die sich aus- und weiterbilden möchten.
- D) Die vierte Gruppe sind alle an den Themen der Landeskirche Interessierten (darunter auch die Medienschaffenden).

Die Homepage (Front) soll dabei als «Schaufenster» aktuelle Angebote, Themen und News sowie eine Vorschau auf Agenda und aktuelle Projekte zeigen. Neben der Agenda und der «Über uns»-Seite sollen wenige Unterseiten in max. 2 Ebenen die Angebote in Seelsorge und Unterstützung, Bildung und für kirchlich Tätige präsentieren. Ergänzend wird es Verlinkungen zu Newsletter, Social Media, wikikath.ch, Pfarrblatt sowie Webseiten der Fachstellen und der Aargauer Landeskirche geben. Die Inhalte werden klarer, zielgruppenspezifischer und benutzerfreundlicher strukturiert, so dass gewünschte Inhalte schnell und einfach gefunden werden.

Die neue Webseite soll optisch ansprechend und modern daherkommen, dem bestehenden Corporate Design Rechnung tragen, und eine übersichtliche Gestaltung auf allen Endgeräten bieten. Damit die Frontseite (Homepage) lebt, sollen nicht statische Inhalte dominieren, sondern aktuelle Nachrichten, Themen, Veranstaltungen und Projekte im Vordergrund stehen, ergänzt mit einem grossen Suchfeld, das Besucherinnen und Besucher dahin bringt, wo sie hinwollen. Aktuell läuft auch der Adventskalender auf www.kathaargau.ch/adventskalender. Die Umstellung wird noch vor Weihnachten erfolgen.

8. KiKartei Zugriffsberechtigungen

Das Bearbeitungsreglement Mitgliederdatenverwaltung «KiKartei» schreibt in Artikel 3.1.2 vor, dass die Kirchgemeinden verpflichtet sind, der Landeskirche jeweils per Ende des Kalenderjahres eine aktuelle Liste aller von ihnen gewährten Zugriffsberechtigungen auf die Mitgliederdatenverwaltung KiKartei zukommen zu lassen. Sie können dies per Link <https://forms.office.com/KiKartei> Zugriffe oder als

Liste per E-Mail an landeskirche@kathaargau.ch erledigen. Diese Liste ist auch einzureichen, wenn zum Zeitpunkt der Einreichung keine laufenden Zugriffsberechtigungen bestehen. Das KiKartei Bearbeitungsreglement und die Formulare sind auf wikikath.ch abrufbar.



9. Vorsicht vor Cyber-Angriffen

In letzter Zeit werden vermehrt öffentliche Gemeinwesen, Kirchgemeinden und Landeskirche Ziel von Cyber-Angriffen. Wir empfehlen, Ihr Personal laufend zu sensibilisieren und zu schulen. Dazu kann z.B. das E-Learning des Bundes verwendet werden: [eLearning zu Cyber- und Informationssicherheit für Städte und Gemeinden](#). Beachten Sie auch die Empfehlungen auf wikikath.ch.

Phishing-Attacken können wie folgt gemeldet werden:

- Gefälschte Webseiten können auf <https://www.antiphishing.ch/de/> oder über das Meldeformular des NCSC gemeldet werden: <https://www.report.ncsc.admin.ch/de/>.
- Phishing-Mails können an die Adresse reports@antiPhishing.ch weitergeleitet werden, die Verarbeitung erfolgt automatisiert. Oder man verwendet das Meldeformular des NCSC <https://www.report.ncsc.admin.ch/de/>.
- Falls man auf die Betrugs-Masche hereingefallen ist, kann bei der zuständigen Polizeibehörde am Wohnort oder Sitz des Arbeitsortes Anzeige erstattet werden.
- Auf der Cybercrimepolice Webseite, betrieben durch die Kantonspolizei Zürich, können Phishing und sonstige betrügerische E-Mails und SMS gemeldet werden. Zudem kommuniziert die Kantonspolizei Zürich regelmässig bei neuen Phishing-Phänomenen. Webseite: <https://www.cybercrimepolice.ch/de/ereignis-melden/>.

Wenn man eine Strafanzeige erstatten will, dann meldet man sich persönlich bei der örtlichen Polizeistelle.

10. Termine und Anlässe

Lange Nacht der Kirchen

- Freitag, 23. Mai 2025, 18.00 Uhr ökumenisch im Aargau und in ca. 15 weiteren Kantonen

Synodensitzungen 2025

- Frühlingsynode Mittwoch, 11. Juni 2025
- Herbstsynode Mittwoch, 12. November 2025

Voranzeige Kirchenpflegetagungen 2025

- Januar Freitag / Samstag, 24. / 25. Januar 2025
- Februar Freitag / Samstag, 28. Februar / 1. März 2025
- März Freitag / Samstag, 28. / 29. März 2025

Voranzeige Ökumenische Energiefachtagung 2025

- Mai Samstag, 10. Mai 2025, 08:30 Uhr bis 14:00 Uhr in Lenzburg
(Flyer in der Beilage)

Bringen Sie dieses Kreisschreiben bitte den Mitgliedern Ihrer Kirchenpflege zur Kenntnis.

Wir danken Ihnen für Ihr Engagement und wünschen Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Start ins kommende Jahr.

Freundliche Grüsse



Pascal M. Gregor
Kirchenratspräsident



David Reichart
Generalsekretär ad interim